

Prüfungsbogen
Christliche Gesellschaftslehre II – SS 2014 (Termin:)

Name:

Matrikelnummer:

1. Teil: Kurzfragen

Beantworten Sie kurz die folgenden Fragen:

1. Zu welcher Kategorie der Menschenrechte gehört das Recht der demokratischen Beteiligung?

2. Nennen Sie mindestens 2 Ziele der liberalen Wirtschaftstheorie.

3. Nennen Sie 3 Grundthesen einer christlichen Wirtschaftsethik.

4. Was meint Nachhaltigkeit als ökologischer Begriff?

2. Teil:

Bitte beantworten Sie eine der zwei gekennzeichneten Fragen ausführlich:

MUSTER

Christliche Gesellschaftslehre II

SS 2014 / Prüfungsfragen

1. Unterscheidung zwischen Individual- und Sozialethik
2. Was ist das Wesen der Menschenrechte und welches sind ihre verschiedenen Kategorien?
3. Nennen Sie die wichtigsten Wurzeln der Menschenrechte im europäischen Kontext
4. Nennen Sie die wichtigsten Etappen der Geschichte der Menschenrechte
5. Welche Phasen in der Haltung der Katholischen Kirche zu den Menschenrechten lassen sich unterscheiden?
6. Menschenrechte in der Diskussion: Was sind wichtige Fragen im heutigen Menschenrechtsdiskurs?
7. Der moderne Staat: Zur Ausdifferenzierung von Staat, Kirche und Gesellschaft in der Moderne
8. Demokratie: Charakteristika und gegenwärtige Herausforderungen
9. Was bedeutet der Begriff „Zivilgesellschaft“ und welche Bedeutung kommt ihr für die Demokratie zu?
10. Nationalstaat und Nationalismus: ethische Bewertung
12. Die Europäische Union als Friedensprojekt: aktuelle Herausforderungen
13. Die Vereinten Nationen: die Charta und ihre ethische Bedeutung
14. Die moderne Wirtschaft: wesentliche Charakteristika
15. Nachhaltigkeit als ethische Grundforderung einer ökologisch gerechten Wirtschaft
16. Ethik der Arbeit und des Eigentums
17. Prämissen der liberalen Wirtschaftstheorie
18. Thesen einer wirtschaftsethischen Systematik aus christlicher Sicht
19. Sozialstaat und soziale Marktwirtschaft in der Diskussion
20. Ethik der Entwicklung und internationale Gerechtigkeit
21. Grundlagen einer (christlichen) Ethik des Friedens

3. Teil: Pflichtlektüre

Bitte nennen Sie jene Artikel im Umfang von 70 Seiten, die Sie als Pflichtlektüre gewählt haben und zeigen Sie in Stichworten ihre Inhalte und Argumentationsweise auf.

MUSTER